

FAQ zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Was ist eine Vorsorgevollmacht?

Mit einer Vorsorgevollmacht bevollmächtigen Sie eine Person Ihres Vertrauens, für Sie in vermögensrechtlichen und persönlichen Angelegenheiten Entscheidungen zu treffen. Dabei weisen Sie die Vertrauensperson an, von der Vollmacht nur Gebrauch zu machen, wenn Sie selber nicht in der Lage sein sollten, die erforderlichen Entscheidungen zu treffen.

Welche Form muss eine Vorsorgevollmacht haben?

Aus Beweisgründen empfiehlt sich, wenn eine Vollmacht zunächst auch mündlich erteilt werden kann, die schriftliche Ausfertigung. Für bestimmte Geschäfte ist die Schriftform oder sogar die Beglaubigung vorgeschrieben.

Schließt eine Vorsorgevollmacht eine Betreuung aus?

Generell ist dies der Fall. Die Vollmacht muss aber wirksam sein. Und der Bevollmächtigte muss den Vollmachtgeber wirklich unterstützen. In Ausnahmefällen kann trotz Vollmacht -auch zum Beispiel bei Misstrauen gegen den Bevollmächtigten- vom Gericht eine Betreuung zur Kontrolle des Bevollmächtigten angeordnet werden.

In welchen Abständen ist die Vorsorgevollmacht zu erneuern?

Eine Vorsorgevollmacht muss nicht nach Ablauf bestimmter Zeiträume erneut unterschrieben oder gar formuliert werden, öfter unterschrieben oder erneuert werden. Sie ist mit der ersten Unterschrift wirksam, bis sie widerrufen wird. Es empfiehlt sich jedoch eine regelmäßige Kontrolle bezüglich der Aktualität der getroffenen Regelungen.

Was ist eine Betreuungsverfügung?

Die Betreuungsverfügung dient, anders als die Vorsorgevollmacht, nicht der Betreuungsvermeidung, sondern der Gestaltung einer vom Gericht angeordneten Betreuung. Insbesondere soll durch die Betreuungsverfügung die Person benannt werden, welche sodann vom Gericht bestellt werden soll.

Benötige ich eine Betreuungsverfügung neben einer Vorsorgevollmacht?

Neben einer Vorsorgevollmacht ist eine Betreuungsverfügung nicht in jedem Fall notwendig. Eine Betreuungsverfügung kann jedoch eine Vorsorgevollmacht ergänzen. Dies ist etwa dann der Fall, wenn die Vollmacht eine bestimmte Geschäftsbesorgung nicht abdecken sollte oder Zweifel an der Wirksamkeit der Vollmacht bestehen sollten.

Was ist eine Patientenverfügung?

In einer Patientenverfügung können Sie für den Fall der eigenen Entscheidungsunfähigkeit festlegen, ob in bestimmten Situationen ärztliche Behandlungen stattfinden sollen, oder welche Behandlungen zu unterlassen sind.

Welche Formvorschriften gelten für Patientenverfügungen?

Für Patientenverfügungen ist kraft Gesetzes vorgeschrieben, dass sie mindestens schriftlich abgefasst sein müssen.

Muss eine Patientenverfügung jährlich erneuert werden?

Die alljährliche Erneuerung einer Patientenverfügung ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Es empfiehlt sich jedoch eine regelmäßige Kontrolle bezüglich der Aktualität der getroffenen Regelungen.